Anlage 1

zu § 9 Abs. 3 und 4 der Studienordnung für den Diplomstudiengang Informatik an der Technischen Universität Kaiserslautern

beschlossen in der FBR-Sitzung 4/2006 am 28.06.2006

Lehrangebot des Fachbereichs Informatik für den Diplomstudiengang Informatik

Die Lehrgebiete der Informatik bieten regelmäßig die nachfolgend aufgelisteten Kern- und Vertiefungsvorlesungen, Praktika und Anwendungen an. Kernvorlesungen haben einen Umfang von 4V+2Ü; Praktika sind halbtägig. Die Anwendungen enthalten Mathematik und Nebenfachvorlesungen, deren Inhalt und Umfang dem Vorlesungsverzeichnis bzw. Aushängen zu entnehmen sind. Bei den mit (PL) gekennzeichneten Lehrveranstaltungen handelt es sich um Pflichtlehrveranstaltungen. Die Lehrveranstaltungen des integrierten Nebenfachs sind, soweit nicht anders beschrieben, aus jeweils einem der für ein Anwendungsthema aufgelisteten Nebenfachbereichen zu wählen. Neben den hier jeweils genannten Nebenfachveranstaltungen können nach erfolgter Absprache mit dem Fachberater des betreffenden Lehrgebiets und schriftlichem Antrag an den Prüfungsausschuss, der vom Fachberater zu befürworten ist, weitere thematisch geeignete Veranstaltungen gewählt werden.

1. Lehrgebiet Computergrafik und Visualisierung

Kernvorlesung: - Computergrafik und CAD Vertiefungsvorlesungen: - Algorithmische Geometrie

- Multimediasysteme

Praktikum: - Computergrafik

Anwendung:

• Anwendungsthema: Visualisierungssysteme

Anwendungsveranstaltungen: - Visualisierungssysteme in Naturwissenschaft und

Technik $(4V + 2\ddot{U})$

- Information Visualization (2V)

- Computeranimation (2V)

Anwendungspraktikum: - Visualisierungssysteme Mathematikveranstaltungen: - Analysis II (4V + 2Ü) *oder*

- Höhere Mathematik III $(4V + 2\ddot{U})$

Integrierte Nebenfächer: 1. Biologie / Genetik und Molekularbiologie

- Mikrobiologie (1. Hälfte der Vorlesung Mikrobiologie/Biotechnologie/Genetik) (PL)

- Biochemie (PL)

- Bioinformatik I

- Einführung in die Genetik I

- Einführung in die Genetik II

- Bioinformatik Praktikum

- DNA-Sequenzanalyse

2. Maschinenbau / Konstruktion und Automatisierung

- Elemente der technischen Mechanik I + II (PL)

Rechnergestütztes Konstruieren I + II bzw.
 Virtuelle Produktentwicklung I + II

- Finite Elemente und Nichtlineare Finite Elemente

Information- und Kommunikationstechnik in

Entwicklung und Produktion

3. Raum- und Umweltplanung /

13

Stadtplanung und Siedlungswasserwirtschaft

- Stadtplanung I (PL)
- Grundlagen der Ver- und Entsorgung (PL)

Dazu 2 der folgenden 4 Blöcke:

- Stadtplanung II und

Theorie und Aufgabenwandel der Stadtplanung

- Bauleitplanung II und

Schallschutz in der räumlichen Planung

- Grundlagen der (kommunalen) Abwasserreinigung *und* Verfahrenstechnik der (kommunalen) Abwasserreinigung und Schlammbehandlung
- Siedlungsentwässerung und

Grundlagen der Abfluss- und Schmutzfrachtmodellierung

- 4. Mathematik / Technomathematik
 - Vektoranalysis (PL)
 - Einführung in die gewöhnlichen Differentialgleichungen (PL)
 - Partielle Differentialgleichungen
 - Numerical Methods of Partial Differential Equations
 - Computational Fluid Dynamics
 - Particle Methods
 - Dynamical Systems: Theory and Numerics
- Anwendungsthema: Geometric Modeling
 - Anwendungsveranstaltungen: Geometric Modeling I ($4V + 2\ddot{U}$): Kurven und Flächen
 - Geometric Modeling II (2V): Erweiterte Flächentechnik

Anwendungspraktikum:

- Geometric Modeling

Mathematikveranstaltungen:

- Analysis II $(4V + 2\ddot{U})$ oder

- Höhere Mathematik III (4V + 2Ü)

Integrierte Nebenfächer:

- 1. Maschinenbau / Konstruktion und Automatisierung
 - Elemente der technische Mechanik I + II (PL)
 - Rechnergestütztes Konstruieren I + II bzw.
 Virtuelle Produktentwicklung I + II
 - Finite Elemente und Nichtlineare Finite Elemente

Information- und Kommunikationstechnik in Entwicklung und Produktion

- 2. Mathematik / Optimierung
 - Optimierung I (PL)
 - Optimierung II
 - Nichtlineare Optimierung
 - Global Optimization
 - Optimization Models for Real World Problems
- 3. Mathematik / Geometrie
 - Commutative Algebra (PL)
 - Vektoranalysis (PL)

Dazu einer der folgenden Blöcke:

- Geometrie I + II
- Algebraische Geometrie I + II
- Einführung in die Differentialgeometrie *und* Einführung in die Funktionentheorie *und*

2. Lehrgebiet Datenverwaltungssysteme

Kernvorlesung: - Datenbankanwendung Vertiefungsvorlesungen: - Transaktionssysteme

Realisierung von DB-SystemenVerteilte und parallele DBS

- Middleware für heterogene und verteilte Informationssysteme

Praktikum: - ORDB Schemaentwurf und -programmierung

Anwendung:

• Anwendungsthema: Web-Anwendungen

Anwendungsveranstaltungen: - Transaktionssysteme (2V)

- Realisierung von DB-Systemen $(3V + 1\ddot{U})$

- Verteilte und parallele DBS (2V)

- Middleware für heterogene und verteilte

Informations systeme (4V)

- Vorlesungen und Seminar zum Anwendungsthema aus

dem Lehrgebiet

Anwendungspraktikum: - DB-Aspekte des Electronic Commerce

Mathematikveranstaltungen: - Optimierung I (4V + 2Ü) oder

- Kryptographie $(4V + 2\ddot{U})$

Integrierte Nebenfächer: 1. Wirtschaftswissenschaften / E-Commerce

- 12 SWS Vorlesungen aus dem Lehrangebot des Wirtschaftsingenieurwesens nach Absprache

mit dem Fachberater.

3. Lehrgebiet Wissensbasierte Systeme / Künstliche Intelligenz

Das Lehrgebiet ist unterteilt in zwei Themen, die nicht beliebig miteinander kombinierbar sind.

Thema: Künstliche Intelligenz

Kernvorlesung: (beide erforderlich)

Grundlagen der Künstlichen Intelligenz (2V + 1Ü)
 Pattern Recognition and Statistical Learning(2V + 1Ü)

Vertiefungsvorlesungen: - Erfahrungsmanagement - Entwicklung und Einführung

- Pattern Recognition and Image Understanding

(Image Processing and Image Understanding in 2004)

- Topics in Pattern Recognition and Image Understanding

Praktika: - Praktikum Künstliche Intelligenz.

- Praktikum Image Processing and Image Understanding

Anwendung:

• Anwendungsthema: *Knowledge Management and Content Analysis*

Anwendungsveranstaltungen: - Einführung in Dokumenten- und

Wissensmanagement (2V)
- Information Retrieval (2V)

- Erfahrungsmanagement - Anwendungen (2V)

- Technologien des Semantic Web (2V)

- Topics in Pattern Recognition and Image Understanding

- Case-Based Reasoning

Anwendungspraktika: - Wissensmanagement & Information Retrieval

- Pattern Recognition and Image Understanding

Mathematikveranstaltungen: - Optimierung I $(4V + 2\ddot{U})$ oder

- Stochastische Methoden $(4V + 2\ddot{U})$

Integrierte Nebenfächer: 1. Sozial- und Wirtschaftswissenschaften /

Betriebsinformatik

- Produktionswirtschaft

- Betriebsinformatik/Operations Research

- E-Commerce

- Informationsstruktur der Unternehmung

- Medieninformatik und Medienwirtschaft

2. Sozial- und Wirtschaftswissenschaften / Management

- Einführung in die Psychologie

- Informationsstruktur der Unternehmung

- Organisation und Personal

- International Business

- Marketing

- Personalführung I + II

3. Sozial- und Wirtschaftswissenschaften / Psychologie

- Einführung in die Psychologie

- Lernen, Gedächtnis, Denken

- Einführung in die Arbeits- und Organisationspsychologie

- Software-Ergonomie

- Marktforschung und Marketing-Informationssysteme

- Personalführung I + II

Thema: Lernen

Kernvorlesung: - Induktive Inferenz Vertiefungsvorlesungen: - Effizientes Lernen

- Lernen durch Fragen - Lernen von Sprachen

Praktikum: - Algorithmisches Lernen.

Anwendung:

• Anwendungsthema: Lernen in strukturierten Domänen

Anwendungsveranstaltungen: - Lernen in strukturierten Domänen (4V)

- Seminar im Bereich Lernen in strukturierten Domänen

Anwendungspraktikum: - Lernen in strukturierten Domänen

Mathematikveranstaltungen: - Praktische Mathematik: Stochastische Methoden

 $(4V + 2\ddot{U})$ oder

- Mathematical Statistics / Linear Statistical Methods

 $(4V + 2\ddot{U})$

Integrierte Nebenfächer: 1. Mathematik / Optimierung

- Optimierung I und II

- Graphentheorie

- Graphentheoretische Methoden der Optimierung

- Kombinatorik und Geometrie von Graphen und

Polyedern

- Scheduling

2. Mathematik / Zahlen- und Kodierungstheorie

- Kryptographie

- Primzahltest und Primfaktorzerlegung

- Kodierungstheorie
- Zahlentheorie

4. Lehrgebiet Software Engineering und Programmierung

Kernvorlesungen: - Software Engineering I (Principles of Software Engineering)

Vertiefungsvorlesungen: - Software Product Lines

- Requirements Engineering

- Empirical Software Engineering

- Process Modeling

- Experience Management I + II

- Software-Architektur verteilter Systeme

- Messen, Analysieren und formales Verifizieren

- Testen und Inspizieren

- Qualitätsmanagement von Software und Systemen

- Sicherheit und Zuverlässigkeit eingebetteter Systeme

- Modellbasierte Softwareentwicklung

- Fortgeschrittene Aspekte objektorientierter Programmierung

- Implementierung formaler Beschreibungssprachen

- Übersetzung von Programmiersprachen

Praktikum: - Software Engineering I (Principles of Software Engineering).

Anwendung:

Das Lehrgebiet bietet zwei Anwendungsthemen an, die jeweils mit einem von drei integrierten Nebenfächern belegt werden können. Die Veranstaltungsangaben zu den Nebenfächern folgen im Anschluss an die Angaben zu den Anwendungsthemen.

• Anwendungsthema: Software Engineering Processes

Anwendungsveranstaltungen: - Software Engineering II

(SW Project Planning and Management) $(4V + 1\ddot{U})$

- Empirical Software Engineering $(2V + 1\ddot{U})$

- Process Modelling (2V + 1Ü)

- Software Product Lines $(2V + 1\ddot{U})$

- Modellbasierte Softwareentwicklung ($2V + 1\ddot{U}$)

- Messen, Analysieren und formales Verifizieren $(2V + 1\ddot{U})$

- Testen und Inspizieren $(2V + 1\ddot{U})$

- Qualitätsmanagement von Software und Systemen

 $(2V + 1\ddot{U})$

- Sicherheit und Zuverlässigkeit eingebetteter Systeme

 $(2V + 1\ddot{U})$

Anwendungspraktika: - Software Engineering II

(SW Project Planning and Management) oder

- Open Source Development

Mathematikveranstaltung: Integriertes Nebenfach:

- Optimierung I $(4V + 2\ddot{U})$

wahlweise eines aus den drei Bereichen

1. Maschinenbau und Verfahrenstechnik/ Fertigungstechnik und Betriebsorganisation

2. Sozial- und Wirtschaftswissenschaften/

Betriebsinformatik

3. Elektrotechnik und Informationstechnik/

Mikroelektronische Systeme

• Anwendungsthema: Komponentenbasierte Softwarekonstruktion

Anwendungsveranstaltungen: - Software-Architektur verteilter Systeme $(2V + 1\ddot{U})$

- Modellbasierte Softwareentwicklung ($2V + 1\ddot{U}$)
- Fortgeschrittene Aspekte objektorientierter Programmierung (2V)

Programmerung (2 v)

- Implementierung formaler Beschreibungssprachen $(2V + 1\ddot{U})$

- Software Engineering II

(SW Project Planning and Management) (4V + 1Ü)

- Product Line / Reengineering (2V + 1Ü)
- Requirements Engineering $(2V + 1\ddot{U})$

Anwendungspraktikum: Mathematikveranstaltung: Integriertes Nebenfach: Komponententechnik
Optimierung I (4V + 2Ü)

Wahlweise eines aus den drei Bereichen

Maschinenbau und Verfahrenstechnik/
 Fertigungstechnik und Betriebsorganisation

2. Sozial- und Wirtschaftswissenschaften/

Betriebsinformatik

- 3. Elektrotechnik und Informationstechnik/ *Mikroelektronische Systeme*
- Veranstaltungen zu den integrierten Nebenfächern:
 - 1. Maschinenbau und Verfahrenstechnik/ Fertigungstechnik und Betriebsorganisation
 - Informations- und Kommunikationstechnik in Entwicklung und Produktion (IKEP) I + II
 - Systeme der Produktion und Qualitätsmanagement I + II
 - Technisch-Wirtschaftliche Betriebsführung I + II
 - 2. Sozial- und Wirtschaftswissenschaften/ Betriebsinformatik
 - Nebenfachveranstaltungen aus dem Lehrangebot des Wirtschaftsingenieurwesens mit Schwerpunkt in Betriebsinformatik nach Absprache mit dem Lehrgebiet
 - 3. Elektrotechnik und Informationstechnik/

Mikroelektronische Systeme

- Mikroelektronische Schaltungen und Systeme I + II
- Synthese und Optimierung von mikroelektronischen Systemen

5. Lehrgebiet Systemsoftware

Kernvorlesung: Vorlesungen im Umfang von $4V + 2\ddot{U}$ aus:

BetriebssystemeVernetzte Systeme

- Mobilität in verteilten Systemen

Vertiefungsvorlesungen: - Betriebssysteme (falls nicht als Kernveranstaltung)

- Algorithmen in verteilten Systemen

- Protocol Engineering

- Leistungsmodellierung von verteilten Systemen

- Kommunikationsplattformen für verteilte Anwendungen

- Sicherheit in verteilten Systemen

Praktika: - Leistungsbewertung verteilter Systeme

- Entwicklung vernetzter Systeme

Anwendung:

• Anwendungsthema: Kommunikationssysteme und verteilte Systeme

Anwendungsveranstaltungen: - Vernetzte Systeme (falls nicht als Kernveranstaltung)

- Mobilität in verteilten Systemen (falls nicht als

Kernveranstaltung)

- Algorithmen in verteilten Systemen

- Protocol Engineering

- Leistungsmodellierung von verteilten Systemen

- Kommunikationsplattformen für verteilte

Anwendungen

- Sicherheit in verteilten Systemen

Anwendungspraktikum: - Entwicklung vernetzter Systeme

Mathematikveranstaltungen: Vorlesung(en) im Umfang von 4V + 2Ü aus

- Kryptographie und Kodierungstheorie

- Lineare und Netzwerkoptimierung

- Scheduling-Verfahren

Integrierte Nebenfächer: 1. Elektrotechnik und Informationstechnik /

Kommunikationstechnik

- Grundlagen der Elektrotechnik I (Pflicht; Schein)

- Grundlagen der Informationsübertragung (Pflicht)

- Digitale Signalverarbeitung

- Digitale Signalverarbeitung: Algorithmen und ihre

Implementierung

- Digitale Filter

- Nachrichtentheorie

- Übertragung digitaler Signale

- Einführung in die Informations- und

Codierungstheorie

- Grundlagen der Mobilkommunikation

- Einführung in die Hochfrequenztechnik

- Hochfrequente Signalverarbeitung und -übertragung

2. Elektrotechnik und Informationstechnik /

Automatisierungstechnik

- Grundlagen der Elektrotechnik I (Pflicht; Schein)

- Lineare Regelung (Regelungstechnik I) (Pflicht)

- Modellbildung und Identifikation

- Soft Control

- Digitale Signalverarbeitung

- Messtechnik II

- Digitale Prozesssteuerungen

3. Maschinenbau und Verfahrenstechnik /

Produktionstechnik

3 der folgenden 4 Vorlesungsblöcke:

- Systeme der Produktion I + II

- Qualitätsmanagement I + II

- Informations- und Kommunikationstechnik in

Entwicklung und Produktion I + II

- Produktionsgestaltung I + II

6. Lehrgebiet Grundlagen der Programmierung

Kernvorlesungen: - Algorithm Engineering

- Formale Spezifikations- und Verifikationstechniken

Vertiefungsvorlesungen: - Spezialvorlesungen aus dem Gebiet Logik und Spezifikation

Praktika: - Algorithmen und Komplexität

- Spezifikationspraktikum

Anwendung:

• Anwendungsthema: Computeralgebra

Anwendungsveranstaltungen: - Computeralgebra (4V)

- Vorlesung (2V) oder Seminar im Bereich Computeralgebra

Anwendungspraktikum: - Computeralgebra

Mathematikveranstaltungen: - Algebra I $(4V + 2\ddot{U})$ oder

- Allgemeine Algebra $(4V + 2\ddot{U})$

Integrierte Nebenfächer: 1. Bereich Mathematik / Kommutative Algebra und

Alg. Geometrie

u.a. - Kommutative Algebra (PL)

- Algebraische Geometrie

- Singularitätentheorie

2. Bereich Mathematik / Zahlen- und Kodierungstheorie

u.a. - Zahlentheorie (PL)

- Kryptographie

- Kodierungstheorie

- Primzahltests und Faktorisierung

3. Bereich Mathematik / Optimierung

u.a. - Optimierung I und II (PL)

- Kombinatorik und Geometrie von Graphen und

Polyedern

- Graphentheorie

- Scheduling.

• Anwendungsthema: Bioinformatik

Anwendungsveranstaltungen: - Algorithmen der Bioinformatik; Alignments, Sequenzierung

und Signale $(2V + 1\ddot{U})$

- Algorithmen der Bioinformatik; Phylogenien und

Strukturvorhersagen $(2V + 1\ddot{U})$

Anwendungspraktikum: - Modelle und Algorithmen der Bioinformatik Mathematikveranstaltungen: - Wahrscheinlichkeitstheorie (4V + 2Ü) oder

- Wahrscheinlichkeitstheorie II $(4V + 2\ddot{U})$

Integrierte Nebenfächer: 1. Bereich Mathematik / Kommutative Algebra und

Alg. Geometrie

u.a. - Kommutative Algebra (PL)

- Algebraische Geometrie

- Singularitätentheorie

2. Bereich Mathematik / Zahlen- und Kodierungstheorie

u.a. - Zahlentheorie (PL)

- Kryptographie

- Kodierungstheorie

- Primzahltests und Faktorisierung

3. Bereich Mathematik / Optimierung

u.a. - Optimierung I und II (PL)

- Kombinatorik und Geometrie von Graphen und

Polyedern

- Graphentheorie
- Scheduling
- 4. Bereich Biologie
 - u.a. Grundlagen der Genetik (PL)
 - Genetik
 - Organisation von Zellen
 - Zellbiologie.

7. Lehrgebiet Programmierung und Simulation

Das Lehrgebiet ist unterteilt in zwei Themen, die nicht miteinander kombinierbar sind.

Thema: Logik

Kernvorlesung: Logik und Deduktion Vertiefungsvorlesungen: - Algorithmische Logik - Komplexitätstheorie

- Syntaxanalyse und Compiliererzeugung

Praktikum: - Anwendungen des Logischen Programmierens.

Anwendung:

• Anwendungsthema: Reaktive Systeme

Anwendungsveranstaltungen: - Reaktive Systeme (4V)

- Vorlesung oder Seminar im Bereich Reaktive Systeme

Anwendungspraktikum: - Reaktive Systeme

Mathematikveranstaltungen: - Analysis II $(4V + 2\ddot{U})$ oder

- Höhere Mathematik III $(4V + 2\ddot{U})$

Integriertes Nebenfach: 1. Elektrotechnik und Informationstechnik /

Digitaltechnik, Automatisierungstechnik, Schaltwerkstheorie

- Auswahl der Nebenfachveranstaltungen nach

Absprache mit dem Fachberater.

Thema: Stochastische Algorithmen

Kernvorlesung: - Stochastische Algorithmen

Vertiefungsvorlesungen: - Analytische Komplexitätstheorie

- Quantum Computing

Praktikum: - Stochastische Algorithmen.

Anwendung:

• Anwendungsthema: Simulation

Anwendungsveranstaltungen: - Simulation (4V)

- Seminar im Bereich Simulation

Anwendungspraktikum: - Simulation

Mathematikveranstaltungen: - Analysis II $(4V + 2\ddot{U})$ oder

- Höhere Mathematik III $(4V + 2\ddot{U})$

Integrierte Nebenfächer: 1. Mathematik / Numerik und angewandte Stochastik

u.a. - Numerical Methods for PDE

- Mathematical Methods of Fluid Dynamics

- Particle Methods

- Multigrid Methods

- Financial Mathematics

2. Physik / Theoretische Physik

u.a. - Einführung in die Physik mit Experimenten I, II, III

- Theoretische Physik I, II, III

(wovon eine Vorlesung Pflicht ist).

8. Lehrgebiet Rechnerentwurf und Rechnerarchitektur

Kernvorlesung: - Parallelrechner und parallele Programmierung $(3V + 1\ddot{U})$

Vertiefungsvorlesungen: - Verifikation reaktiver Systeme

- Kommerzielle Prozessoren

- Bussysteme

- Organic Computing

- System On Chip Entwurf

- Rekonfigurierbare Rechensysteme

Anwendung: Das Lehrgebiet bietet zur Zeit keine Anwendung an.

9. Lehrgebiet Eingebettete Systeme

Kernvorlesung: - Grundlagen Eingebetteter Systeme $(2V + 1\ddot{U})$ und

- Grundlagen der Robotik (2V +1 Ü)

Vertiefungsvorlesungen: - Spezialvorlesungen aus den Gebieten Robotik und

Entwurf eingebetteter Systeme

Praktika: - Mobile Roboter

- Service Roboter und Assistenzsysteme

- Reactive Real-Time Systems.

Anwendung:

• Anwendungsthema: Entwicklung eingebetteter Systeme

Anwendungsveranstaltungen: - Entwicklung eingebetteter Systeme

Verifikation reaktiver SystemeSystembeschreibungssprachen

Anwendungspraktikum: - Reactive Real-Time Systems

Mathematikveranstaltungen: - Grundlagen der Mathematik II (Analysis-Teil) oder

- Höhere Mathematik III $(4V + 2\ddot{U})$

Integriertes Nebenfach: 1. Elektrotechnik und Informationstechnik /

Automatisierungstechnik

u.a. - Grundlagen der Elektrotechnik I (Schein)

- Regelungstechnik I (Lineare Regelung)

- Soft Control

- CAE in der Regelungstechnik

- Modellierung und Identifikation

- Messtechnik II

- Digitale Signalverarbeitung

2. Elektrotechnik und Informationstechnik /

Nachrichtentechnik

u.a. - Grundlagen der Elektrotechnik I (Schein)

- Grundl. der Informationsübertragung

- Einführung in die Hochfrequenztechnik*

- Hochfr. Signalverarb. u. -übertragung*

- Nachrichtentheorie

- Digitale Signalverarbeitung

- Digitale Signalverarbeitung: Algorithmen und ihre Implementierung

- Digitale Filter

- Übertragung digitaler Signale

- Grundlagen der Mobilkommunikation

- Einf. in Informations- und Codierungstheorie

*) werden ersetzt durch Vorlesungen von NF Bayer

3. Elektrotechnik und Informationstechnik /

Mikroelektronik

- u.a. Elektronik I (Schein)
 - Grundlagen mikroelektronischer Bauelemente
 - Entwurf mikroelektronischer Schaltungen und Systeme I und II (Pflicht)
 - Synthese u. Optimierung mikroelektr. Systeme I und II
 - Verifikation digitaler Systeme
- 4. Maschinenbau und Verfahrenstechnik
 - u.a. Mess- und Regelungstechnik (Schein)
 - Rechnergestütztes Konstruieren I und II
 - Höhere Dynamik
 - Mehrkörperdynamik
 - Sensoren und Aktoren
 - Messtechnik
- Anwendungsthema: Mobile Roboter

Anwendungsveranstaltungen: - Autonome Mobile Roboter I und II

- Biologisch motivierte Roboter

Anwendungspraktikum: - Service Roboter und Assistenzsysteme

Mathematikveranstaltungen: - Grundlagen der Mathematik II (Analysis-Teil) oder

- Höhere Mathematik III (4V + 2Ü)

Integriertes Nebenfach: 1. Elektrotechnik und Informationstechnik /

Automatisierungstechnik

wie bei Entwicklung eingebetteter Systeme

2. Elektrotechnik und Informationstechnik /

Nachrichtentechnik

wie bei Entwicklung eingebetteter Systeme

3. Elektrotechnik und Informationstechnik /

Mikroelektronik

wie bei Entwicklung eingebetteter Systeme

4. Maschinenbau und Verfahrenstechnik

wie bei Entwicklung eingebetteter Systeme

- 5. Biologie
 - z.B. Tierphysiologie
 - Neurobiologie.